

sanktgertrud

kirche + kultur

RUNDBRIEF VIER 2022

Liebe Interessierte an sankt gertrud: kirche + kultur,

im ‚wunderschönen Monat Mai‘ zeigen wir noch bis zum 15. die Ausstellung von Barbara Dörffler - in Zusammenarbeit mit der LABOR Projektgalerie.

Zur Finissage spielt am 14. Mai 2022 um 17 Uhr der Komponist und Cellist Michael Denhoff auf der Campanula - ein glockenblumenförmig-cello-ähnliches Instrument mit zusätzlichen schwingenden Resonanzsaiten. Diese können besonders in der Akustik unserer Kirche die Obertöne fein schweben lassen.

Es folgt ab dem 19. Mai 2022 die Inszenierung von WEHR51: IS DEUTSCHE RÄUBER IM DSCHIHAD, die bereits 2020 den Kölner Theaterpreis gewonnen hat!

Wir freuen uns auf Sie,

bis bald und mit herzlichen Grüßen

das Team von sankt gertrud: kirche + kultur

[Birgitt Caspers | Walter Cramer | Wilfried Euskirchen | Peter Otten | Felicitas Serwe | François Strunk]

CORONA: Für alle Veranstaltungen gelten die dann aktuellen Coronaregeln

[Stand 5. Mai 2022: Im Seelsorgebereich St. Agnes gelten für die regulären Gottesdienste keine Zugangs- und Abstandsregeln mehr. Es wird aber empfohlen, bei nicht voll besetzten Kirchen, weiter Abstand zu halten, soweit möglich. Ebenfalls wird empfohlen, eine Maske zu tragen (empfohlen: FFP2-Maske, mindestens med. Maske). Das gilt auch für den Besuch von Konzerten in unseren Kirchen und Sälen.]

BARBARA DÖRFFLER

„In dem übermäßigen Licht der Nacht“

(nach Samuel Beckett)

29. April – 15. Mai 2022

**donnerstags bis sonntags 15–19 Uhr
und nach Vereinbarung
(diese Daten gelten für Sankt Gertrud)**



Zeichnungen und SW-Fotografie

Die Ausstellungen in St. Gertrud und der LABOR Projektgalerie sind bewusst zeitgleich konzipiert.

Beide Architekturen/Bauwerke sind dem Stil des Brutalismus verpflichtet und in unmittelbarer Nähe zueinander verortet.

Die Arbeiten von Barbara Dörffler bestehen durch ihre Klarheit und spröden Offenheit. Sie treten in ihrer vorwiegend schwarzfarbigen Kargheit in einen Dialog mit den Ausstellungsorten und verbinden diese zu einer kraftvollen Synergie.

Kontakt:

Barbara Dörffler

+49 (0)152 084 50 100

barbaradoerffler@netcologne.de

LABOR Projektgalerie

29. April – 20. Mai 2022

täglich von 15 – 20 Uhr

und nach Vereinbarung

Zugang über den Infopoint nach den j
eweils aktuellen Corona-Regeln

LABOR Projektgalerie

Ebertplatzpassage 5 – 50668 Köln

www.labor-ebertplatz.de



FINISSAGE – WOCHENENDE

BARBARA DÖRFFLER IN SANKT GERTRUD

SAMSTAG 14. MAI 2022

geöffnet von 15–19 Uhr

KONZERT 17 Uhr:

MICHAEL DENHOFF: Campanula



SONNTAG 15. MAI 2022

15-19 Uhr: letzter geöffneter Ausstellungstag

WEHR51

IS DEUTSCHE RÄUBER IM DSCHIHAD

Kölner Theaterpreis 2020



Foto: Alessandro de Matteis

19. – 21. / 24. / 25. MAI 2022, 20 UHR

START UND TREFFPUNKT DER VERANSTALTUNG: Freihandelszone, Krefelder Str. 71, Köln - von dort aus geht es gemeinsam zur Kirche Sankt Gertrud

TICKETS: info@wehr51.com oder 0160 8020996

Ein ebenso packendes wie politisches Theaterdrama über zwei junge Frauen aus Deutschland, die zum Islam konvertieren und sich dem IS in Syrien anschließen – präsentiert als multimediale Gerichtsverhandlung in der Kirche St. Gertrud.

Das Stück setzt sich mit dem Phänomen der Radikalisierung in heutigen westlichen Gesellschaften am Beispiel der Rekrutierung durch den IS auseinander: Erstaunt, ungläubig und mit Unverständnis beobachtet die westliche Welt, wie ihre eigenen Kinder die Heimat verlassen, um in einen Krieg zu ziehen, den sie Dschihad und der Westen Terrorismus nennt. Dieser Krieg richtet sich gegen die Werte und Prinzipien der Gesellschaften, aus denen sie kommen, gegen Demokratie und Toleranz.

„WEHR51 setzt sich mit den Mittel des Theaters mit fundamentalen gesellschaftlichen Themen auseinander, die für unser Demokratieverständnis und den gesellschaftlichen Zusammenhalt wichtig sind. Der Bogen, der hier von Schillers „Die Räuber“ bis zu heutigen Radikalisierungsmustern geschlagen wird, richtet den Blick auf Gemeinsamkeiten jenseits von zeitlichen und kulturellen Dimensionen. [...] Für die Jury des Theaterpreises war neben der hohen inhaltlichen Relevanz des Stückes auch die herausragende Umsetzung der Thematik ausschlaggebend. [...] Ein geeigneteres Theaterstück - nicht nur - für Jugendliche aller Religionen und Weltanschauungen ist momentan kaum vorstellbar.“ (Laudatio von Norbert Raffelsiefen)

CREDITS:

Regie: Andrea Bleikamp / Textfassung & Dramaturgie: Rosi Ulrich / Video: Jens Standke / Musik: Sergej Maingardt / Ausstattung: Claus Stump / Licht: Jan Wiesbrock / Technik: Jan Kutscher / Abendbetreuung: Gina Bensch & Sarah Blasco Gutiérrez

Mit: Asta Nechajute, Luica Schulz, Fabian Kuhn, Katharina Sim

INFORMATIONEN ZU sankt gertrud: kirche + kultur

Folgen Sie uns auch auf [facebook!](#)

Coronaregelung:

Stand 5. Mai 2022: Im Seelsorgebereich St. Agnes gelten für die regulären Gottesdienste keine Zugangs- und Abstandsregeln mehr. Es wird aber empfohlen, bei nicht voll besetzten Kirchen, weiter Abstand zu halten, soweit möglich.

Ebenfalls wird empfohlen, eine Maske zu tragen (empfohlen: FFP2-Maske, mindestens med. Maske). Das gilt auch für den Besuch von Konzerten in unseren Kirchen und Sälen.

Für eine Auszeit - Öffnungszeiten:

Außerhalb von Veranstaltungen ist die Kirche Sankt Gertrud von donnerstags bis sonntags und an Feiertagen jeweils von 10 bis 18 Uhr für Ihren Besuch geöffnet.

Unsere Kontakte:

Kontaktformular:

Ihre Meinung / Wünsche sind uns wichtig: Bitte benutzen Sie dazu unser [Kontaktformular](#)

Postanschrift:

Pfarrei St. Agnes: Projekt sankt gertrud: kirche + kultur

Neusser Platz 18

50670 Köln

Telefon: 0221 -78 80 75 0

Fax: 0221 -78 80 75 99

pfarrbuero@st-agnes.de

www.st-agnes.de

Veranstaltungsanschrift:

Kirche Sankt Gertrud Krefelder Straße. 57 50670 Köln

So erreichen Sie uns:

ÖPNV:

S-Bahn (Hansaring) // per U-Bahn (Hansaring) // per Bus (Linie 127, Krefelder Wall)

PKW:

Können im Parkhaus der EXPO XXI (Gladbacher Wall) abgestellt werden.

Newsletter abbestellen:

Wenn Sie die Zusendung unseres Newsletters nicht mehr wünschen, können Sie ihn jederzeit hier abmelden (oder auch bei neuen Interessenten dort anmelden): [newsletter\(ab\)bestellen](#)